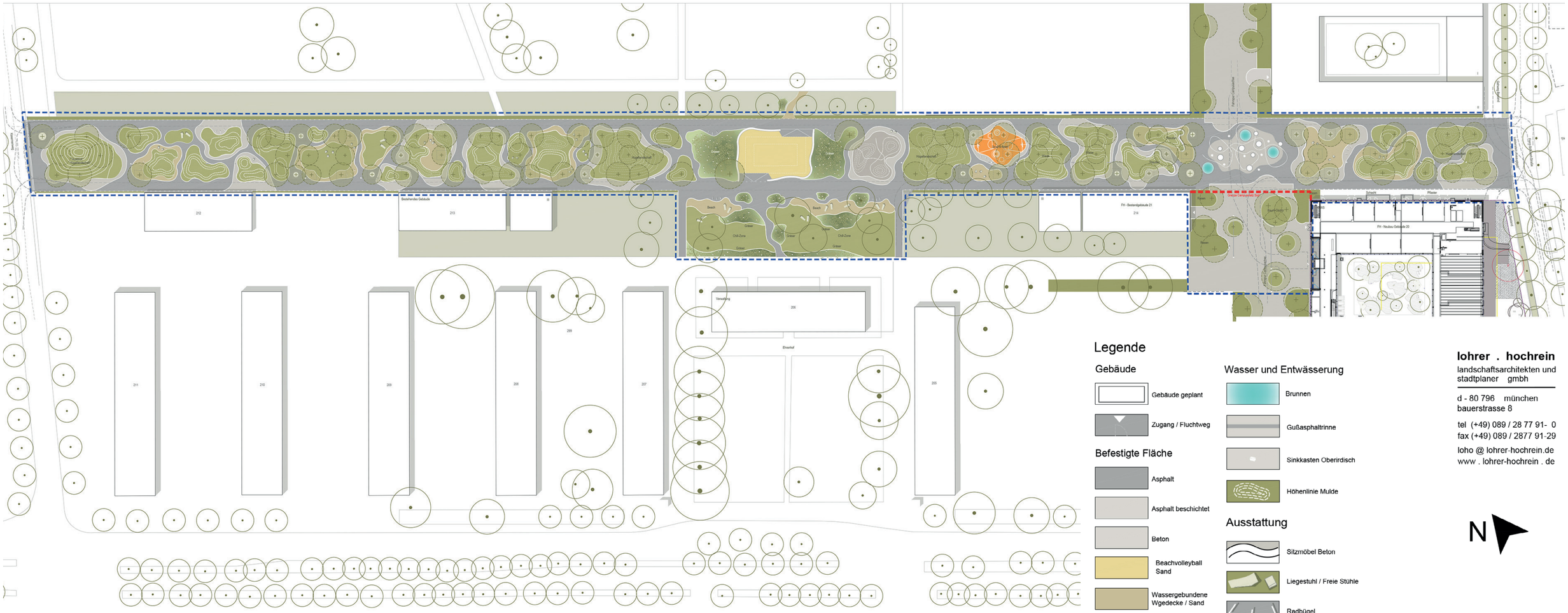

Carusallee

Carl Gustav Carus war nicht nur bedeutender Wissenschaftler, sondern auch ein stark von Caspar David Friedrich beeinflusster und somit ein eng in der Romantik verwurzelter Maler. Von seinen Bildern von lichtem Wald und malerischen Eichen inspiriert, entwickelt sich die landschaftliche Konzeption der Carusallee nicht aus dem tradierten linearen Prinzip der regelmäßigen Allee, sondern als ein Nacheinander von unterschiedlichen „Bauminseln".

Von Osten kommend knüpft die Allee an einen bestehenden breiten Grünzug an und führt ihn weit in das Innere der ehemaligen Kaserne. Lederhülsenbäume, Blaseneschen und japanische Schnurbäume bilden das vegetative Grundgerüst. Die mit wassergebundener Decke, lockerem Kies, Rasen, bis hin zu Staudenmatten differenzierte Ausbildung des Alleebodens erlaubt es, auf schmalem zur Verfügung stehendem Raum vielfältige Bereiche, individuelle Bilder und ansprechende, jedoch ausreichend einsichtige Rückzugsnischen zu entwickeln. Dies ermöglicht es, den erforderlichen räumlichen Rahmen für zukünftige Bespielung und unterschiedlichen Anforderungen zur individuellen Aneignung zu entwickeln.

Clumps von Gräsern gliedern hier subtil den Raum und schlagen mit auslaufenden Inseln die visuelle Brücke zwischen den Teilbereichen. Vor dem Kommandanturgebäude entwickelt sich als bewusster Kontrast zur ehemaligen Funktion aus dem kaligraphischen Bild einer Schärenlandschaft eine abwechslungsreiche Strand- und Hainlandschaft mit Strandflächen, lockeren Baumgruppen und ergänzendem Rasen.

Am Ende der Allee im Westen bildet ein sanft ansteigender Hügel den akzentuierenden Abschluss der Allee und inszeniert einen spannenden Rund- und Rückblick über das neue Areal.

Legende

Gebäude

- Gebäude geplant
- Zugang / Fluchtweg

Befestigte Fläche

- Asphalt
- Asphalt beschichtet
- Beton
- Beachvolleyball Sand
- Wassergebundene Wgedecke / Sand
- EPDM
- Stahlkante
- Tiefbord
- Fahrkurven Feuerwehr
- Rasengitter
- Traufstreife

Vegetation

- Wiese
- Rasen
- Hohe Gräser
- Hügel
- Stauden

Wasser und Entwässerung

- Brunnen
- Gußasphaltrinne
- Sinkkasten Oberirdisch
- Höhenlinie Mulde

Ausstattung

- Sitzmöbel Beton
- Liegestuhl / Freie Stühle
- Radbügel
- Poller entfernbar, Modell festzulegen
- Beschilderung "Spielstraße / Ein-fahrt verboten/ Ausnahmen..."

Sonstiges

- Höhe Bestand
- Höhe Neu
- Bearbeitungsgebiet
- Schnittlinie
- Baum Bestand
- Baum Neu
- offene Baumscheibe mit Stahlkante
- Wurzelraum unter Planum

N

lohrer . hochrein
landschaftsarchitekten und stadtplaner gmbh

d - 80 796 münchen
bauerstrasse 8

tel (+49) 089 / 28 77 91- 0
fax (+49) 089 / 2877 91-29

loho @ lohrer-hochrein.de
www . lohrer-hochrein . de

auftraggeber
Stadt Schweinfurt
Markt 1
97421 Schweinfurt

vorhaben
Carusallee

zeichnung
Lageplan
Entwurf

datum
22.11.18

gez / gepr
öme / loho

maszstab
1 / 500

plan-nr
1472-3-2

index
./.